



Termine:

30. Jubiläum Pro Seniore

Residenz Neckarpark

Heilbronn,

Kaiser-Friedrich-Platz 9

Freitag, 15. Juli

11:00 Uhr

Sponsorenlauf der

TG Böckingen

Böckingen, Bürgerhaus

Samstag, 16. Juli

14:00 Uhr

Verabschiedung Pfarrerin

Riemenschneider

Heilbronn, Kilianskirche

Sonntag, 17. Juli

11:00 Uhr

Die Panama Papers und

ihre Bedeutung – mit

Lothar Binding

Heilbronn,

Heinrich-Fries-Haus

Montag, 18. Juli

20:00 Uhr

Verabschiedung von Rek-

torin Brigitte Matt

Heilbronn,

Dammrealschule

Freitag, 22. Juni

12:00 Uhr

Infobrief aus dem Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

wie erwartet macht die AfD im Landtag nicht durch Sachpolitik von sich hören, sondern in erster Linie durch unsägliche Äußerungen einzelner Abgeordneter und interne Streitereien. So hat sich nach nur wenigen Monaten die Fraktion der AfD schon gespalten. Andreas Stoch hat hierzu richtig festgestellt: „Die rechte Chaostruppe ist auf dem besten Weg, sich weiter zu zerlegen. Offenbar dient Baden-Württemberg einigen Führungsfiguren als Bühne für parteiinterne Ränkespiele.“

Nicht nur durch die antisemitischen Äußerungen des AfD-Abgeordneten Gedeon, sondern auch durch die unsäglichen Äußerungen bei den Debatten zur Lohngerechtigkeit und zur schulischen Inklusion müsste den AfD-Wählern klar werden: Diese Partei hat im Landtag nichts verloren.

Herzliche Grüße

Rainer Hinderer MdL

Alles dreht sich um die Gesundheit(spolitik)

Gleich bei drei Podiumsdiskussionen hat der gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Rainer Hinderer MdL, die Ansichten seiner Fraktion einer breiten Öffentlichkeit nahegebracht. Den Auftakt machte das Landestreffen der evangelischen und katholischen Krankenhäuser. Unter der Frage „Welche Krankenhäuser braucht das Land?“ wurde diskutiert, wie die Zukunft der baden-württembergischen Krankenhauslandschaft aussehen kann. Klar ist, dass eine flächendeckende Grundversorgung gewährleistet sein muss. Klar ist aber auch, dass es in Baden-Württemberg zu viele kleine Einheiten und zu wenig Spezialisierung gibt. Kompetenzen müssen gebündelt werden, damit sich ein hoher Spezialisierungsgrad sowohl wirtschaftlich, als auch in qualitativer Hinsicht vorteilhaft auswirken kann.

Foto: AOK, AOK im Dialog



Rainer Hinderer MdL zum kirchenpolitischen Sprecher gewählt.

Am heutigen Dienstag, 12. Juli, hat die SPD-Landtagsfraktion den Abgeordneten Rainer Hinderer MdL zum Ansprechpartner für evangelische Religionsgemeinschaften gewählt. Mit der einstimmigen Wahl Hinderers setzt die Landtagsfraktion auf einen guten Draht zu den evangelischen Religionsgemeinschaften.

„Die Kirchen und Religionsgemeinschaften sind für uns ganz wichtige Partner, wenn es um unsere grundlegenden gesellschaftlichen Werte geht. Mir sind ein partnerschaftliches Verhältnis und ein regelmäßiger Dialog wichtig. Die Kirchen und ihre Wohlfahrtsverbände - Diakonie und Caritas - leisten einen unverzichtbaren Beitrag für den Zusammenhalt der Gesellschaft, wie zum Beispiel bei der Inklusion, der Armutsbekämpfung, der Pflege oder der Integration von Flüchtlingen. Als Mitglied der Synode der evangelischen Landeskirche in Württemberg und als langjähriger Mitarbeiter in der Diakonie, bestehen bereits gute Kontakte zu vielen Verantwortlichen in der evangelischen Kirche, die ich gerne pflegen und weiter ausbauen möchte.“

Kontakt:

Abgeordnetenbüro
Rainer Hinderer MdL
Wilhelmstraße 3
74072 Heilbronn

Tel.: 07131 8987141
Fax: 07131 8987151

E-Mail:
info@rainer-hinderer.de

Termine nach Vereinbarung

Zum Thema „Reha-Politik: verlässlich, nachhaltig, innovativ?“ lud die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft e.V. Die Gesamtausgaben aller Rehabilitationsträger sind seit dem Jahr 1996 kaum gestiegen. Was auf den ersten Blick eine erfreuliche Nachricht zu sein scheint, gibt bei genauerer Betrachtung Anlass zum Handeln. Denn aufgrund des demografischen Wandels müsste ein Anstieg der Kosten zu verzeichnen sein. Klar ist, dass sich die Gewährleistung von medizinischer Rehabilitation nicht am gesonderten Budget hierfür ausrichten darf, sondern allein am Bedarf orientiert sein muss. Außerdem muss die Beteiligung der Pflegeversicherung an den Kosten der medizinischen Rehabilitation das Ziel sein, um dem der Vorgabe „Rehabilitation vor Pflege“ gerecht werden zu können.

Den Abschluss machte die AOK mit Ihrer Veranstaltung „Neue Landesregierung – neue Impulse für die Gesundheitspolitik?“. Hier stand die Bewertung des Koalitionsvertrags von Bündnis 90 und der CDU im Mittelpunkt. Aber auch aktuelle Versorgungsfragen wie die Krankenhausversorgung und die Digitalisierung im Gesundheitswesen wurden diskutiert.

Zu Besuch im Landtag bei Rainer Hinderer MdL

Auch wenn der neue Landtag wieder der alte ist, ist er definitiv eine Reise wert. Auf Einladung des SPD-Abgeordneten Rainer Hinderer besuchte eine Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern das neue Stuttgarter Parlament. Teil der 50-köpfigen Gruppe waren Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte aus Heilbronn.

Nach einer interessanten Debatte im neuen lichtdurchfluteten Plenarsaal hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch die Möglichkeit, direkt mit Ihrem Abgeordneten Rainer Hinderer ins Gespräch zu kommen und landespolitische



Themen zu diskutieren. Im Anschluss an das Abgeordnetengespräch und einem gemeinsamen Mittagessen in der Kantine des Finanzministeriums machte sich die Besuchergruppe ins Haus der Geschichte auf, um eine interessante Führung durch die Dauerausstellung „Der deutsche Südwesten von 1790 bis heute“ zu erleben.